

Freitag, 15. März 2019

Ziel: Zwei Siege aus drei Spielen

Frauenvolleyball Allianz MTV Stuttgart II will seinen Höhenflug an der Mulde fortsetzen.

Im drittletzten Spiel der Zweitliga-Saison muss das junge Team von Allianz MTV Stuttgart II am Samstag beim VV Grimma antreten. Der Zweitliga-Meister der Jahre 2012 und 2013 ist diese Saison, obwohl nach einer Pause erneut vom Meister-Trainer Jorge Ricardo Munari betreut, mit eher durchwachsenem Erfolg unterwegs. „Die zaubern sich jedes Jahr immer wieder eine gute Mannschaft zusammen“, sagt Stuttgarts Trainer Johannes Koch und denkt dabei zum Beispiel an Sandra Seyferth, die 2010 mit dem Dresdner SC Deutsche U20-Meisterin wurde und seitdem eine feste Größe in der nationalen Beachvolleyball-Szene ist.

„Gegen Grimma war es schon immer recht schwer. Zumindest die erste Garde ist mit sehr guten Angreiferinnen bestückt“, sagt Koch. Das mit einem absolvierten Spiel weniger mit Stuttgart punktgleiche Team hat am vergangenen Spieltag mit dem 3:1-Erfolg über den SV Lohhof den Klassenerhalt definitiv abgesichert. Vielleicht half dabei, dass die Lohhoferinnen einen Doppelspieltag zu absolvieren hatten



Jelena Wlk muss ihr mehrfach operiertes Knie schonen. Foto: Tom Bloch

und dadurch ein wenig müde waren. Dies steht nun den Sächsinen von der Mulde selbst bevor, denn sie müssen bereits an diesem Freitagabend beim VCO Dresden antreten, bevor sie am Samstag um 18 Uhr die Abordnung aus dem Schwabenland in der Muldenhalle empfangen.

„Unser Ziel ist, in den verbleibenden drei Partien wenigstens zweimal zu gewinnen. Ein Traum wäre gleich dreimal erfolgreich zu sein, dann hätten wir zum Abschluss genauso viele Siege wie Niederlagen“, rechnet Stuttgarts Trainer Koch vor. „Unser Energie-Level ist nach den letzten Auftritten oben, und ich hoffe, da bleibt es auch.“ Auch wenn es mit der Moral stimmt, fehlt es allerdings ein wenig an physischer Stabilität. Magdalena Fischer und Moggi Wlk fehlen im Training aufgrund starker Erkältung. Jelena Wlk muss ihr mehrfach operiertes Knie schonen, Martha Deckers ist beruflich stark eingespannt. „Wir trainieren derzeit eben mit reduzierter Mannschaft. Ich hoffe, dass sich das nicht bis zum Wochenende hin auswirkt“, sagt Koch. **tb**

Der MTV will Rang sechs verteidigen

Basketball Das Team aus Stuttgart empfängt an diesem Sonntag die Mannschaft des MTV Kronberg. Von Simon Valachovic

Wenn man sich die Tabelle der 1. Basketball-Regionalliga anschaut, kommt man ins Staunen. Das hat einen einfachen Grund: Von insgesamt 14 Mannschaften trennen acht Teams gerade einmal zwei Punkte. Ein Szenario, das es nicht oft zu sehen gibt. Auf Rang sechs bilden die Basketballer des MTV Stuttgart mit 18 Zählern die Vorhut. Auf Rang 13, dem vorletzten Platz, steht der MTV Kronberg mit 16 Punkten.

An diesem Sonntag, 17. März (17 Uhr), empfangen die Stuttgarter den MTV Kronberg in der Sporthalle West. Abstiegskampf pur also?

Mitnichten. In der dritten Liga, auch Pro B genannt, haben bereits die Play-offs begonnen. Was bereits feststeht: Alle Vereine, die potenziell in die 1. Regionalliga Südwest absteigen hätten können, haben bereits den Klassenverbleib gesichert. Wenn keiner dieser Vereine noch überraschend aus finanziellen Gründen den Rückzug verkünden wird, bleibt es in der vierten Liga bei einem Absteiger – und der steht im ASC

Mainz (8 Punkte) bereits mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit fest.

Es geht an diesem Sonntag, trotz der tabellarisch extrem reizvollen Konstellation daher „um die Ehre“, wie Stuttgarts Trainer Torsten Böhlinger schlussfolgert. „Wir wollen uns für die Niederlage im Hinspiel revanchieren“, betont er. Damals verlor der MTV, weil sich unter anderem

Topscorer Nick Mosley kurzfristig krank abgemeldet hat. Am Sonntag wird der Amerikaner mit von der Partie sein. Doch nicht nur er. Auch Cyril da Silva und Jose Tejada-Munoz, die zwei wichtigen Distanzschützen, werden wieder

im Kader stehen. Die Auswahl an Spielern wird so üppig wie schon lange nicht mehr sein. Lediglich der Aufbauakteur Rafail Kaltzidis fehlt weiterhin wegen einer Operation am Kiefer. Es ist eine nahezu perfekte Ausgangslage für einen Heimsieg. „Wir wollen den sechsten Platz verteidigen“, fordert Böhlinger. „Und wenn wir schon dabei sind, wollen wir uns auch den direkten Vergleich holen.“ Das Hinspiel endete 62:78.

„Wir wollen uns für die Niederlage im Hinspiel revanchieren.“

Torsten Böhlinger, Trainer des MTV



MTV-Topschorer Nick Mosley meldete sich im Hinspiel gegen den MTV Kronberg kurzfristig krank ab, am Sonntag ist er aber dabei. Foto: Günter E. Bergmann

Der Kampf um die weiße Weste

Volleyball Die Herren des ASV Botnang sind an diesem Samstag bei der SG Volley Neckar-Teck zu Gast. Von Thomas Weingärtner

Ein interessantes Spiel wartet auf die Volleyballer des ASV Botnang am kommenden Samstag. Zwar stehen die Botnanger Jungs uneinholbar an der Spitze des aktuellen Oberliga-Klassiments, doch die Mannschaft von Trainer Daniel Ohr hat immer noch ein Ziel vor Augen: die perfekte Saison. Bislang sind die Botnanger ungeschlagen in der aktuellen Spielzeit und haben nur drei Sätze während der gesamten Saison verloren. Am Wo-

chenende gastiert der ASV Botnang bei der SG Volley Neckar-Teck in der Sporthalle in Dettingen. Obwohl die aktuell Tabellen-dritten dem ASV den Titel nicht mehr streitig machen können, haben sie noch immer Chancen auf den zweiten Tabellenplatz und damit auf einen Aufstieg. Gerade einmal zwei Punkte trennt die SG vom tabellenzweiten TSV Eningen. Dass die Platzherren am Samstagabend auf Sieg spielen werden, ist also keine Frage.

„Wir wollen spielen und gewinnen“, kommentiert der ASV-Trainer Daniel Ohr. „Die SG Volley Neckar-Teck ist eine gute Mannschaft, die auf hohem Niveau spielt, wir freuen uns auf die Begegnung.“ Bei einem Gegner, der aggressiv aufspielt und Vollgas gibt, würde auch seine Mannschaft sehr motiviert sein, schätzt der Übungsleiter. „Obwohl wir auch im Allgemeinen keine Motivationsprobleme haben“, betont Ohr. „Eine perfekte Saison spielt man oft nur einmal im Verlauf seiner sportlichen Karriere“, sagt er. „Wir wollen die Saison mit einer weißen Weste beenden.“ Was den eigenen Kader angeht, wird sich bis zum Saisonende wohl auch keine Besserung

beim ASV einstellen. „Wir haben in der vergangenen Woche mit nur vier Mann trainiert“, sagt der ASV-Übungsleiter. Der ASV wird wohl am Wochenende wieder improvisieren müssen. Immerhin sind die Botnanger Jungs das mittlerweile gewohnt. „Wir werden auch diesmal eine kompetitive und vollständige Mannschaft aufs Feld bringen. Da gibt es für uns keine Ausreden.“ Noch drei Spiele hat der ASV vor sich, bevor die Volleyballer die Saison abschließen. Bislang konnte sich die Punktmaschine Botnanger Jungs allen Widrigkeiten zum Trotz behaupten. Ob sie einen weiteren Schritt in Richtung weiße Weste machen können, wird das Wochenende zeigen.

Hbi will auf der Zielgeraden zu alter Abwehrstärke finden



David Martin (Nummer 6) füllt für den Rest der Saison aus. Foto: Günter E. Bergmann

Handball Der Nord-Stuttgarter Landesligist trifft am Samstag auf den Tabellenachten TSV Bönningheim. Von Torsten Ströbele

Es ist das drittletzte Heimspiel der Landesligasaison, das die Hbi Weilmirdorf/Feuerbach am kommenden Samstag, 16. März, bestreitet. Zu Gast ist der TSV Bönningheim, der das Hinspiel mit 28:25 für sich entscheiden konnte. Trainer Michael Zimmermann ist also vorgewarnt: „Auch wenn der TSV zuhause wohl stärker ist, als auswärts, wird das ein schweres Spiel. Bönningheim ist derzeit auf dem aufsteigenden Ast.“ Von den vergangenen fünf Partien verlor der TSV nur eine und das gegen den Spitzenreiter SG Weinstadt. „Zudem kann Bönningheim am Wochenende den Klassenerhalt perfekt machen. Die Mannschaft wird hoch motiviert antreten“, sagt Michael Zimmermann. „Wenn wir gewinnen wollen, müssen wir die Torflut des

Gegners eindämmen. Dazu müssen wir aber an unsere Abwehrleistung aus der Vorrunde anknüpfen.“

Personell kann Zimmermann weiterhin noch lange nicht aus den Vollen schöpfen: „Bei David Martin haben wir nun Gewissheit. Er wird noch weitere sechs Wochen ausfallen. Die Saison ist leider für ihn beendet.“ Er trägt eine Gipschiene am Arm. Zumindest könnte René Fritz wieder im Kader stehen, nachdem er seine Knöchelverletzung ankuriert hat. „Er hat jetzt ein paar Wochen nicht trainiert. Wir müssen sehen, wie er uns am Samstag schon helfen kann“, sagt Zimmermann.

Anpfiff gegen den TSV Bönningheim ist am 16. März um 20 Uhr in der Hugo-Kunzi-Halle am Feuerbacher Sportpark.

Sport-Termine

Fußball

Landesliga: TSG Hofherrnweiler-Unterrombach - TV Weilmirdorf (Sa, 16 Uhr, Kunstrasenplatz Bohnenstraße), 1. FC Germania Bargau - N.A.F.I. Stuttgart (So, 15 Uhr, Staufenerstraße)

Bezirksliga: OFK Beograd Stuttgart - Spvgg Möhringen (So, 15 Uhr, Kunstrasenplatz der Spvgg Stuttgart-Ost, Waldebene Ost), SC Stammheim - Sportvg Feuerbach II - PSV Stuttgart (So, 15 Uhr, Wilhelm-Braun-Sportpark), TSV Uhlbach - ASV Botnang (So, 15 Uhr, Kufsteiner Straße), TB Untertürkheim - TSV Weilmirdorf II (So, 15 Uhr, Württembergstraße), TSVgg Münster - SSV Zuffenhausen (So, 15 Uhr, Neckartalstraße), TV 89 Zuffenhausen - TSV Mühlhausen (So, 15 Uhr, Neuer Kunstrasenplatz der Bezirkssportanlage Schlotwiese, Hirschsprungallee)

Kreisliga A, Staffel 1: MTV Stuttgart II - SG Untertürkheim (So, 13 Uhr, Am Kräherwald), TV Zazenhausen - Spfr. Stuttgart (So, 15 Uhr, Vogteiweg), Sportvg Feuerbach II - PSV Stuttgart (So, 15 Uhr, Wilhelm-Braun-Sportpark), TSV Uhlbach - ASV Botnang (So, 15 Uhr, Kufsteiner Straße), TB Untertürkheim - TSV Weilmirdorf II (So, 15 Uhr, Württembergstraße), TSVgg Münster - SSV Zuffenhausen (So, 15 Uhr, Neckartalstraße), TV 89 Zuffenhausen - TSV Mühlhausen (So, 15 Uhr, Neuer Kunstrasenplatz der Bezirkssportanlage Schlotwiese, Hirschsprungallee)

Kreisliga B, Staffel 1: SKG Botnang - TSV Musberg II (So, 15 Uhr, Vaihinger Landstraße), MK Makedonija Stuttgart - FC Stuttgart-Cannstatt (So, 15 Uhr, Alter

Kunstrasenplatz bei der Bezirkssportanlage Schlotwiese, Zuffenhausen, Hirschsprungallee)

Kreisliga B, Staffel 2: SV Rot - SV Prag Stuttgart (So, 15 Uhr, Furfelder Straße)

Kreisliga B, Staffel 3: SC Stammheim II - SV Tuna Sport Echterdingen (So, 13 Uhr, Sportanlage Emerholz)

Kreisliga B, Staffel 5: TV Zazenhausen II - Spfr. Stuttgart II (So, 13 Uhr, Vogteiweg), TSV Uhlbach II - ASV Botnang II (So, 13 Uhr, Kufsteiner Straße), TSVgg Münster II - SSV Zuffenhausen II (So, 13 Uhr, Neckartalstraße), TV 89 Zuffenhausen II - TSV Mühlhausen II (So, 13 Uhr, Neuer Kunstrasenplatz der Bezirkssportanlage Schlotwiese, Hirschsprungallee)

Regionalliga, Frauen: MTV Stuttgart - SG Leinfelden-Echterdingen (So, 10.30 Uhr, Am Kräherwald), Sportvg Feuerbach - VfB Obertürkheim II (So, 11 Uhr, Wilhelm-Braun-Sportpark)

Landesstaffel, C-Junioren: MTV Stuttgart - Neckarsulmer Sport-Union (Sa, 16 Uhr, Am Kräherwald)

Handball

Landesliga: Hbi Weilmirdorf/Feuerbach - TSV Bönningheim (Sa, 20 Uhr, Hugo-Kunzi-Halle Feuerbach, Am Sportpark)

Bezirksliga: SC Korb - MTV Stuttgart (So, 17 Uhr, Ballspielhalle Korb, Brucknerstraße)

Bezirksklasse: VfL Waiblingen 3 - MTV Stuttgart 2 (Sa, 16 Uhr, Rundsporthalle Waiblingen, Beinsteiner Straße)

Kreisliga A: Hbi Weilmirdorf/Feuerbach 2 - TV Oeffingen 3 (Sa, 16 Uhr, Hugo-Kunzi-Halle Feuerbach, Am Sportpark), HSG Oberer Neckar 2 - HSV Stammheim/Zuffenhausen (Sa, 16 Uhr, Flatow-Sporthalle Stuttgart-Wangen, Gingener Straße)

Kreisliga B: SV Heselach - MTV Stuttgart 3 (Sa, 19 Uhr, Schickardt-Gymnasium, Mörikestraße), HC Winnenden 3 - HSV Stammheim/Zuffenhausen 2 (So, 16.15 Uhr, Alfred-Kärcher-Sporthalle, Albertviller Straße), Hbi Weilmirdorf/Feuerbach 3 - TV Stetten (So, 17.15 Uhr, Hugo-Kunzi-Halle Feuerbach, Am Sportpark)

Kreisliga C: SC Korb 2 - MTV Stuttgart 4 (So, 13 Uhr, Ballspielhalle Korb, Brucknerstraße)

Bezirksliga, Frauen: Hbi Weilmirdorf/Feuerbach - SF Schwaikheim 2 (Sa, 18 Uhr, Hugo-Kunzi-Halle Feuerbach, Am Sportpark), SC Korb - MTV Stuttgart (So, 15 Uhr, Ballspielhalle Korb, Brucknerstraße), SV Stuttgarter Kickers - HSV Stammheim/Zuffenhausen (So, 15.15 Uhr, Rembrandthalle Möhringen, Sigmaringer Straße)

Kreisliga A, Frauen: SV Remshalden 2 - MTV Stuttgart 2 (Sa, 20 Uhr, Stegwiesenhalle Remshalden-Gerastetten, Stegwiesenberg), Hbi Weilmirdorf/Feuerbach 2 - HC Schmidlen/Oeffingen 3 (So, 15.15 Uhr, Hugo-Kunzi-Halle Feuerbach, Am Sportpark)

Basketball

1. Regionalliga: MTV Stuttgart - MTV Kronberg (So, 17 Uhr, Sporthalle West, Bebelstraße)

Oberliga: Zuffenhausen 89er - SV Böblingen (Sa, 19 Uhr, Talwiesenhalle Zuffenhausen, Haldenrainstraße)

Landesliga: MTV Stuttgart 2 - SV Fellbach/ESV RW Stuttgart (So, 14 Uhr, Sporthalle des Friedrich-Eugen-Gymnasiums, Johannesstraße), Sportvg Feuerbach - TV Marbach (So, 16 Uhr, Jahnsporthalle, Kärntnerstraße), Zuffenhausen 89er 2 - TSV Ellwangen (So, 17 Uhr, Talwiesenhalle Zuffenhausen, Haldenrainstraße)

Bezirksliga, Staffel 2: BBC Stuttgart - TSV Ingelfingen (Sa, 17.30 Uhr, Wolfbuschhalle Weilmirdorf, Köstlinstraße), MTV Stuttgart 3 - NSU Neckarsulm (So, 12.30 Uhr, Sporthalle West, Bebelstraße)

Kreisliga A: Sportvg Feuerbach 2 - TSV Schwaikheim (So, 14 Uhr, Jahnsporthalle, Kärntnerstraße)

Regionalliga Baden-Württemberg, Damen: MTV

Stuttgart - USC Heidelberg II (So, 14.30 Uhr, Sporthalle West, Bebelstraße)

Landesliga, Damen: MTV Stuttgart II - TV Marbach (So, 10.30 Uhr, Sporthalle West, Bebelstraße)

Bezirksliga Damen, Staffel 2: Sportvg Feuerbach - Hakro Merlins Crailsheim 3 (Sa, 20 Uhr, Jahnsporthalle, Kärntnerstraße), TSG Heilbronn - BBC Stuttgart 2 (So, 15 Uhr, Halle der Mörike-Realschule, Max-von-Laue-Straße)

Volleyball

Oberliga: SG Volley Neckar-Teck - ASV Botnang (Sa, 20 Uhr, Sporthalle Dettingen, Rauberweg)

Bezirksliga Nord: SG TSV Kleinsachsenheim/VCFreudental - ASV Botnang 2 (Sa, 15 Uhr, Schönenberghalle Freudental, Am Gaisgraben)

2. Bundesliga Süd, Damen: VV Grimma - Allianz MTV Stuttgart II (Sa, 18 Uhr, Muldenhalle, Südstraße)

Wasserball

Oberliga: SSV Zuffenhausen - SSV Ulm 1846 (Fr, 21.15 Uhr, Stadtbad Cannstatt, Hofener Straße)